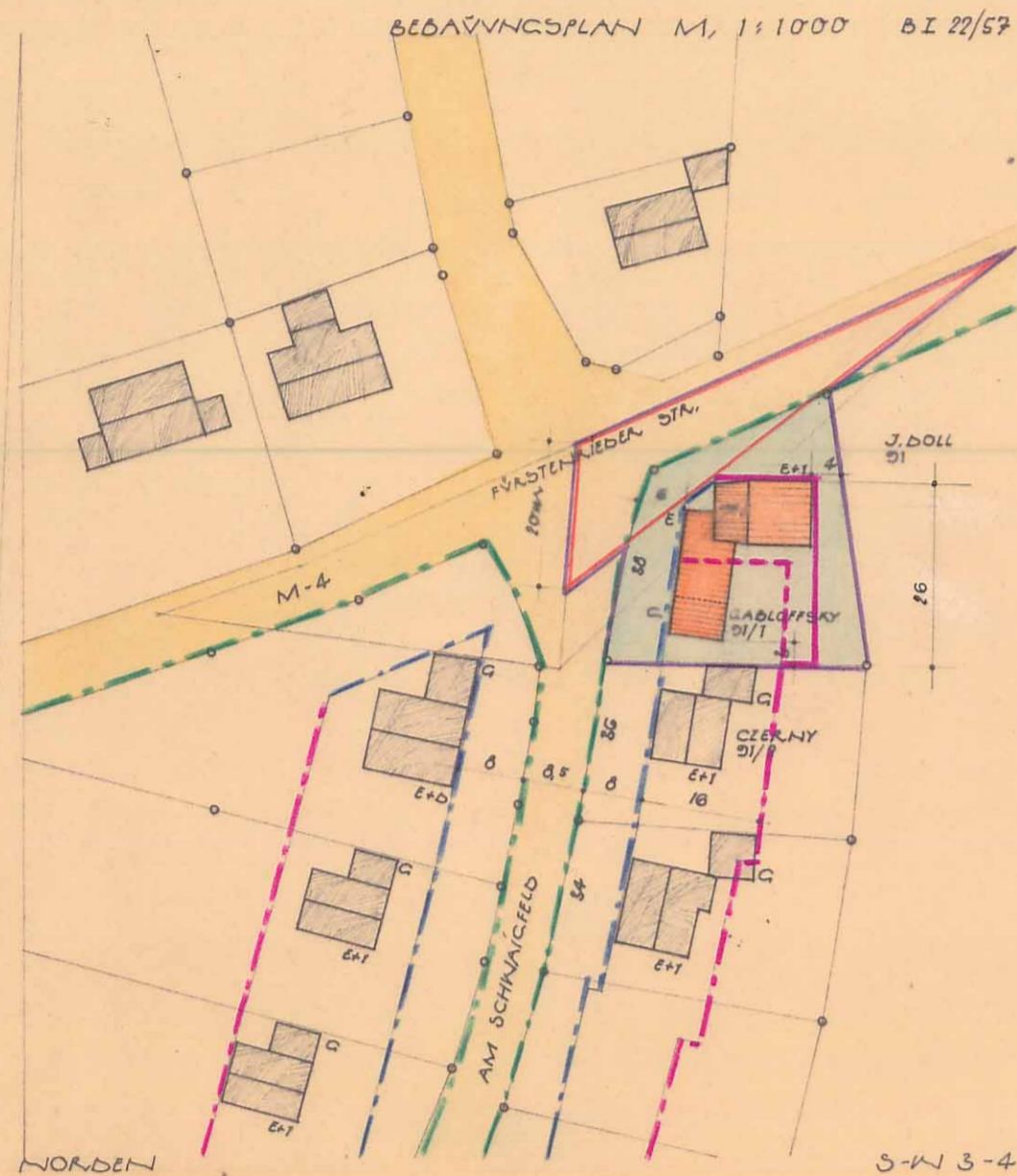


BEBAUUNGSPLAN FÜR EIN GRUNDSTÜCK IN NEURIED, NÖRDLICH DER FÜRSTENRIEDER STR. UND ÖSTLICH DER STR. AM SCHWAINFELD,



Die Gemeinde Neuried erläßt gem. §§ 9,10 und 13 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 34) Art. 107 der Bayerischen Bauordnung vom 1.8.1962 (GVBl. S. 179) und der Baunutzungsverordnung vom 26.6.1962 (BGBl. I S. 429) diesen Bebauungsplan als

Satzung

(§ 1)

Das Gebiet wird als reines Wohngebiet im Sinne des § 3 Bau NVO ausgewiesen. Ausnahmen werden nicht zugelassen.

(§ 2)

Die Grundflächenzahl wird auf max. 0,3, die Geschosflächenzahl wird auf max. 0,5 festgesetzt. Die Anzahl der Vollgeschosse wird beim Bürotrakt auf zwingend 1 Vollgeschos, beim Wohnhaus auf zwingend 2 Vollgeschosse festgesetzt. Die Dachform wird beim Wohnhaus als flaches Satteldach mit einer Neigung von 20°, für den Bürotrakt als Flachdach festgesetzt. Die Traufhöhe darf bei erdgeschoßiger Bebauung 3,5 m, bei zweigeschoßiger Bebauung 6,0 m nicht übersteigen.

(§ 3)

~~Für die Garage wird Grenzbebauung festgesetzt.~~

(§ 4)

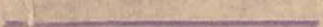
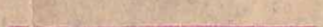




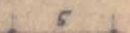

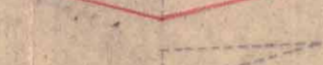
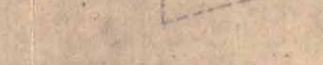
Der Zaun darf die Höhe von 1 m über Straßenoberkante nicht überschreiten. (Mauer)

(§ 5)

Untergeordnete Nebenanlagen im Sinne des § 14 Bau NVO sind unzulässig.

(§ 6)

Festsetzungen durch Planzeichen.

-  Grenze des Geltungsbereiches.
-  neu festzusetzende seitliche und rückwertige Baugrenze.
-  aufzuhebende seitliche und rückwertige Baugrenze.
-  Garagen
-  Gebäudestellung und Firstrichtung
-  Erdgeschoß
-  Erdgeschoß und 1 Vollgeschos
-  Maßangaben in Metern
-  Sichtdreieck
-  aufzuhebendes Sichtdreieck

(§ 7)






Innerhalb des Sichtdreiecks sind bauliche Anlagen, Bepflanzung und Lagerung von Gegenständen über Straßenoberkante unzulässig.

(§ 8)

Der Bebauungsplan wird mit der Bekanntmachung gem. § 12 BBauG rechtsverbindlich. Die Gemeinde hat den Bebauungsplan am 9. AUG. 1965 gem. § 10 BBauG als Satzung beschlossen. Der Bebauungsplan wurde ortsüblich bekanntgemacht. Der Bebauungsplan hat mit Begründung in der Zeit von 29. SEP. 1965 bis 12. OKT. 1965 öffentlich ausgelegen. In der Bekanntmachung wurde auf Ort und Dauer der Auslegung hingewiesen. Damit wurde der Bebauungsplan gem. § 12 BBauG rechtsverbindlich.

Neuried, den 27. SEP. 1965 (Ausfertigungsdatum der Satzung)
1. Bürgermeister *[Signature]*

Hinweise

-  bereits festgesetzte Straßenbegrenzungslinie
-  bereits festgesetzte vordere Baugrenze
-  bestehende Grundstücksgrenzen
-  bereits vorhandene öffentliche Verkehrsfläche
-  Flurstücks-Nummern

Bekanntmachungsvermerk

Die Satzung wurde am 29. September 1965 im Rathaus zur Einsichtnahme niedergelegt. Hierauf wurde durch Anschlag an allen Gemeindefeldern hingewiesen. Die Anschläge wurden am 28.9.1965 angeheftet und am 13.10.1965 wieder entfernt.

Neuried, den 13.10.1965
[Signature]
(Schuster)
1. Bürgermeister

ZUSTIMMUNGSERKLÄRUNG DER BETEILIGTEN UND BENACHBARTEN GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMER

FL. NR. 51 *[Signature]*
FL. NR. 51/1 *[Signature]*
FL. NR. 51/2 *[Signature]*

GEÄNDERT 19.7.65
MÜNCHEN AM 15. APRIL 65
PLANFERTIGEN
[Signature]